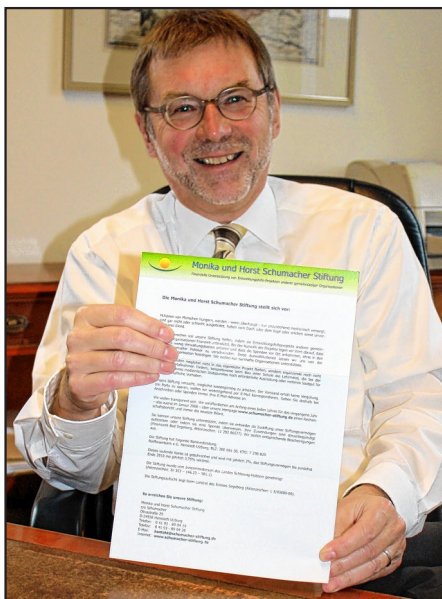


Zwei Hilfsprojekte in Afrika konnten unterstützt werden

Henstedt-Ulzburg (pat) – Millionen Menschen auf der Welt hungern, werden unzureichend medizinisch versorgt, sind schlecht ausgebildet und haben kein Dach über dem Kopf. „Diesen Menschen möchten wir mit unserer Stiftung helfen, indem wir Entwicklungshilfsprojekte anderer Organisationen finanziell unterstützen“, so Monika und Horst Schumacher, die ihre gleichnamige Stiftung im Dezember 2006 gründeten. Bisher haben sie insgesamt 48,628 Euro gesammelt und damit zehn Projekte gefördert. „Wir haben den Süden Afrikas mehrmals bereist und konnten uns selbst ein Bild von dem Elend der Bevölkerung machen“, berichtete Horst Schumacher. Auch das vorletzte Projekt kam den dort lebenden Menschen zu Gute: Mehr als fünf Millionen Kinder in Malawi sind unter acht Jahren alt. Aufgrund der großen Armut haben Eltern nicht die Möglichkeit, ihre Jüngsten adäquat zu fördern. Die Kindernothilfe und die Partnerorganisation „Association of Pre-School Playgroups“ haben sich diesem Problem angenommen und im vergangenen Jahr drei neue Kindertagesstätten errichtet. Eine davon ist ein Modellkindergarten, der mit Hilfe der Monika und Horst Schumacher Stiftung ausgestattet werden konnte. Wie Horst Schumacher erklärte, kam die Unterstützung für das



Seit Dezember 2006 sammeln Horst Schumacher und seine Ehefrau Monika in ihrer Stiftung Gelder für die Menschen in den ärmsten Ländern der Welt und unterstützen damit Hilfsprojekte. Foto: pat

zehnte und neuste Projekt durch einen reinen Zufall zustande: „Wir waren auf dem 60. Geburtstag meines Bruders und lernten dort ein Vorstandsmitglied einer Hamburger Baugesellschaft kennen. Er hat uns dann auf DESWOS (Deutsche Entwicklungshilfe für soziales Wohnungs- und Siedlungswesen) aufmerksam gemacht. Die DESWOS baut in Uganda ein Ausbildungszentrum für Handwerker. Das einzige was fehlte, waren die Gelder für

sanitäre Anlagen. Die Finanzierung in Höhe von 5.364 Euro haben wir übernommen.“ In dem Ausbildungszentrum kommen die verschiedenen Stämme zusammen und erlernen unter fachlicher Anleitung traditionelle Handwerkstechniken. Um die sinnvolle Arbeit der Stiftung fortführen zu können sind Spenden nötig. Wer helfen möchte, ist aufgerufen einen Betrag seiner Wahl auf das Spendenkonto der Raiffeisenbank e.G. (Kontonummer: 7298820, Bankleitzahl: 20069130) zu überweisen. „Das

Konto ist gebührenfrei und wird jährlich mit 2 Prozent verzinst“, verriet Monika und Horst Schumacher, die das gesammelte Geld stets dort anlegen, wo es am dringendsten benötigt wird. Weitere Infos über die Monika und Horst Schumacher Stiftung sind auf der Webseite www.schumacher-stiftung.de einsehbar.

„Ich bedanke mich auch im Namen meine Frau ganz herzlich bei allen Spendern“, so Horst Schumacher.